



Statistische Berichte

Erben und Schenken in Bayern 2014



L IV 6 j 2014
Hrsg. im August 2015
Bestellnr. L4600C 201400

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhaltend oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).



Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter  www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2015
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Methodische Hinweise	4
Begriffsbestimmungen/ Erläuterungen	5

Abbildungen und Tabellen

Abb. 1	Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs	7
Abb. 2	Überblick über die Steuerklassen, Freibeträge und Steuersätze	8
Abb. 3	Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen in Bayern in den Jahren 2007 bis 2014	9
Abb. 4	Erbschaft- und Schenkungsteuerfälle, steuerpflichtiger Erwerb und festgesetzte Steuer in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	9
Abb. 5	Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	10
Abb. 6	Nachlassgegenstände in Bayern 2014 nach der Höhe des Reinnachlasses und Vermögensarten	10

Steuerpflichtige Erwerbe

Tabelle 1	Steuerpflichtige Erwerbe in Bayern nach Erwerbsart 2007-2014 (Zeitreihe)	11
Tabelle 2	Steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014 nach Erwerbsart und der Art der Steuerpflicht	12
Tabelle 3	Steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs, Art der Steuerpflicht und Erwerbsart	13
Tabelle 4	Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Erwerbsart	14
Tabelle 5	Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs, Steuerklassen und Erwerbsart	17
Tabelle 6	Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben in Bayern 2014	20

Nachlass

Tabelle 7	Nachlassgegenstände nach Vermögensarten, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Bayern 2014 nach der Höhe des Reinnachlasses	21
Tabelle 8	Nachlassgegenstände nach Vermögensarten, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Bayern 2014 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahr	22
Tabelle 9	Nachlassgegenstände nach Vermögensarten, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Bayern in den Festsetzungsjahren 2007 bis 2014 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahr	26

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2014 für Bayern.

Im Rahmen dieser Statistik werden alle steuerpflichtigen Erwerbe (Vermögensübertragungen) erfasst, für die im Berichtsjahr aufgrund eines Erwerbs von Todes wegen oder einer Schenkung erstmals Erbschaft- oder Schenkungsteuer festgesetzt wurde. Die Mehrzahl der Vermögensübertragungen führt aufgrund der hohen Freibeträge und sonstigen Steuerbefreiungen jedoch nicht zu einem steuerpflichtigen Erwerb, wird deshalb in den Finanzämtern nicht bearbeitet, und ist folglich nicht in der Statistik enthalten. Fälle mit einem steuerpflichtigen Erwerb von Null, die zwar in den Finanzämtern bearbeitet werden, für die jedoch keine Steuern festgesetzt werden, werden ebenfalls nicht veröffentlicht.

Basis der diesjährigen Statistik bildet das Festsetzungsjahr 2014. Der Zeitpunkt der Steuerentstehung (Sterbedatum/Tag der Zuwendung) ist dabei nicht immer identisch mit dem Festsetzungsjahr, da die Steuerfestsetzung oftmals später erfolgt.

Methodische Hinweise

Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik ist das Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG), veröffentlicht als Art. 35 des Jahressteuergesetzes 1996 vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) in seiner jeweils geltenden Fassung.

Maßgebend für die Erhebung der Erbschaft- und Schenkungsteuer ist das Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 1997 (BGBl. I S. 378) unter Berücksichtigung späterer Änderungen.

Nach § 6 StStatG sind die Finanzbehörden der Länder auskunftspflichtig.

Erhebungsunterlagen und Durchführung

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik ist eine Sekundärstatistik. Die Erhebung wird bundeseinheitlich seit 2007 jährlich durchgeführt (davor ab 2002 alle 5 Jahre). Ausgewertet werden die im Rahmen der Steuerfestsetzung bei den Erbschaftsteuerfinanzämtern erhobenen Daten aus den maschinellen Veranlagungsbescheiden. Diese werden vom Rechenzentrum der Bayerischen Finanzverwaltung an das Bayerische Landesamt für Statistik übermittelt.

Gemäß § 2 Abs. 7 StStatG werden in der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik folgende Merkmale erfasst:

- steuerpflichtiger Erwerb nach Vermögensarten, Steuerklasse des Erwerbers, Steuersatz und festgesetzte Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben; bei mehreren Erwerben aus dem Nachlass eines Inländers zusätzlich der Nachlass untergliedert nach Vermögensarten, sowie Abzüge für Nachlassverbindlichkeiten;
- Erwerbsart, Jahr der Entstehung der Steuer, Art der Steuerpflicht.

Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik werden auf Landesebene veröffentlicht, eine Darstellung darunter auf Kreis- oder Gemeindeebene ist nicht möglich. Den Ergebnissen für das Jahr 2014 liegt der Gebietsstand 31. Dezember 2014 zugrunde.

Begriffsbestimmungen / Erläuterungen

Gegenstand der Besteuerung der Erbschaft- und Schenkungsteuer ist die Bereicherung des Erben bzw. des Beschenkten, nicht der Nachlass als Ganzes. Die Erbschaftsteuer wird als Erbanfallsteuer erhoben. Die Schenkungsteuer ist eine Ergänzung zur Erbschaftsteuer. Sie soll eine Umgehung der Erbschaftsteuer durch Schenkung zu Lebzeiten verhindern.

Steuerpflicht

Der Erbschaft- und Schenkungsteuer unterliegen:

- der Erwerb von Todes wegen,
- die Schenkung unter Lebenden,
- Zweckzuwendungen,
- das Vermögen einer im Gesetz näher bestimmten Stiftung.

Die Steuerpflicht entsteht bei Erwerben von Todes wegen am Todestag des Erblassers, bei Schenkungen unter Lebenden mit dem Tag der Ausführung der Zuwendung, bei Zweckzuwendungen mit dem Zeitpunkt des Eintritts der damit verbundenen Verpflichtung des Beschwerten und bei Stiftungen in Zeitabständen von je 30 Jahren seit dem Zeitpunkt des ersten Übergangs von Vermögen auf die Stiftung oder auf den Verein.

Eine **unbeschränkte Steuerpflicht** liegt vor, wenn der Erblasser zur Zeit seines Todes, der Schenker zur Zeit der Ausführung der Schenkung oder der Erwerber zur Zeit der Entstehung der Steuer ein Inländer ist. Ist kein Inländer beteiligt, so werden in Deutschland auf Grund der **beschränkten Steuerpflicht** nur das Inlandsvermögen sowie das Nutzungsrecht daran besteuert.

Erwerb von Todes wegen

Zum Erwerb von Todes wegen gehören Erbschaften, Vermächtnisse, Pflichtteilsansprüche, Schenkungen auf den Todesfall, aber auch die Leistungen an den Berechtigten aus einer Lebensversicherung oder Ähnlichem.

Erbfall/Erbanfall

Mit dem Tode einer Person (Erbfall) geht deren Vermögen (Erbschaft) als Ganzes auf eine oder mehrere Personen (Erben) über (§ 1922 BGB).

Nachlassgegenstände

Beinhalten das Guthaben/Vermögen, das der Erblasser hinterlässt. Nachlassgegenstände sind unter anderem land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grund- und Betriebsvermögen sowie das übrige Vermögen (zum Beispiel Kapitalforderungen, Wertpapiere, Bankguthaben, Versicherungen, Renten, Bargeld, Hausrat usw.).

Nachlassverbindlichkeiten

Laut § 10 ErbStG sind Nachlassverbindlichkeiten die Erwerbslasten, die den Erwerb aus der Sicht des Steuerpflichtigen schmälern. Das sind zum Beispiel Hypotheken, Steuerschulden, Verbindlichkeiten, Erbfallkosten und Schulden, die mit dem erworbenen Vermögen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen.

Erbfallkosten/Erbfallkostenpauschbetrag

Ohne Nachweis können die Erbfallkosten pauschal mit einem Betrag von 10.300 € berücksichtigt werden (§ 10 Abs. 5 Nr. 3 ErbStG). Übersteigen die Kosten für die Bestattung, ein Grabdenkmal, Grabpflege, Nachlassregelung abzüglich Kostenersatz durch Dritte den Pauschbetrag, so können auch höhere Kosten bei einem Nachweis durch Belege angerechnet werden.

Reinnachlass

Nachlassgegenstände verringert um abzugsfähige Nachlassverbindlichkeiten. Der Reinnachlass wird nach der Erbquote anteilig auf die jeweiligen Erben aufgeteilt (**anteiliger Wert am Reinnachlass**).

Sonstige Erwerbe

Hierzu zählen der Erwerb durch Vermächtnis, der Erwerb aufgrund eines Vertrages zugunsten Dritter, der Erwerb aufgrund eines geltend gemachten Pflichtteilsanspruchs u. a.

Vermächtnis

Liegt vor, wenn der Erblasser durch Testament oder Erbvertrag einem anderen einen Vermögensvorteil zuwendet (Vermächtnis), ohne ihn zum Erben einzusetzen (§§ 1939, 1941 BGB). Dabei erhält der Vermächtnisnehmer (im Gegensatz zum Erben, der das ganze Vermögen oder einen Teil davon erbt) nur einen bestimmten Vermögensgegenstand aus dem Nachlass.

Schenkung

Jede freigiebige Zuwendung unter Lebenden, der Erwerb infolge Vollziehung einer Auflage oder Erfüllung einer Bedingung, Abfindungen und so weiter.

Vorerwerbe

Mehrere innerhalb von 10 Jahren von derselben Person an dieselbe Person anfallende Erwerbe (Schenkungen, Erwerbe von Todes wegen) werden für die Ermittlung der Steuer zusammengerechnet. Ausgehend vom jeweiligen Zeitpunkt der Steuerentstehung werden dem letzten Erwerb die früheren Erwerbe nach ihrem Wert hinzugerechnet. Damit wird verhindert, dass die Steuerpflicht durch mehrere kleine Zuwendungen umgangen wird. Bei der Ermittlung der Steuer wird die auf die früheren Erwerbe entfallende Steuer berücksichtigt.

Erwerb vor/nach Abzug

Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen, Steuerbegünstigungen und Freibeträgen (außer dem persönlichen Freibetrag nach § 16 ErbStG).

Freibeträge

In der Erbschaft- und Schenkungsteuer werden dem Erwerber verschiedene Freibeträge und Steuerbefreiungen gewährt, u.a.

- Persönlicher Freibetrag (§ 16 ErbStG) bei Erwerben von Todes wegen und Schenkungen abhängig vom Verwandtschaftsgrad zum Erblasser/Schenker. Nur der über diesen Freibetrag hinausgehende Teil unterliegt der Besteuerung.
- Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG) nur bei Erwerben von Todes wegen für Ehegatten, Lebenspartner und Kinder.
- Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG für den Erwerb von Hausrat und anderen beweglichen körperlichen Gegenständen, bei selbstgenutztem Wohnraum etc.
- Steuerbefreiung nach § 13 a ErbStG für Betriebsvermögen, land- und forstwirtschaftliches Vermögen und Anteile an Kapitalgesellschaften.
- Steuerbefreiung für zu Wohnzwecken vermietete Grundstücke nach § 13 c ErbStG.

Steuerpflichtiger Erwerb

Der steuerpflichtige Erwerb eines Erwerbers ist die Bemessungsgrundlage der Steuer, er ergibt sich aus dem um die Verbindlichkeiten verminderten Vermögenswert (= Wert des Erwerbs) abzüglich sämtlicher Steuerbefreiungen/Freibeträge und ggf. zuzüglich von Vorerwerben. Für die Ermittlung der Steuer wird auf volle 100 Euro abgerundet.

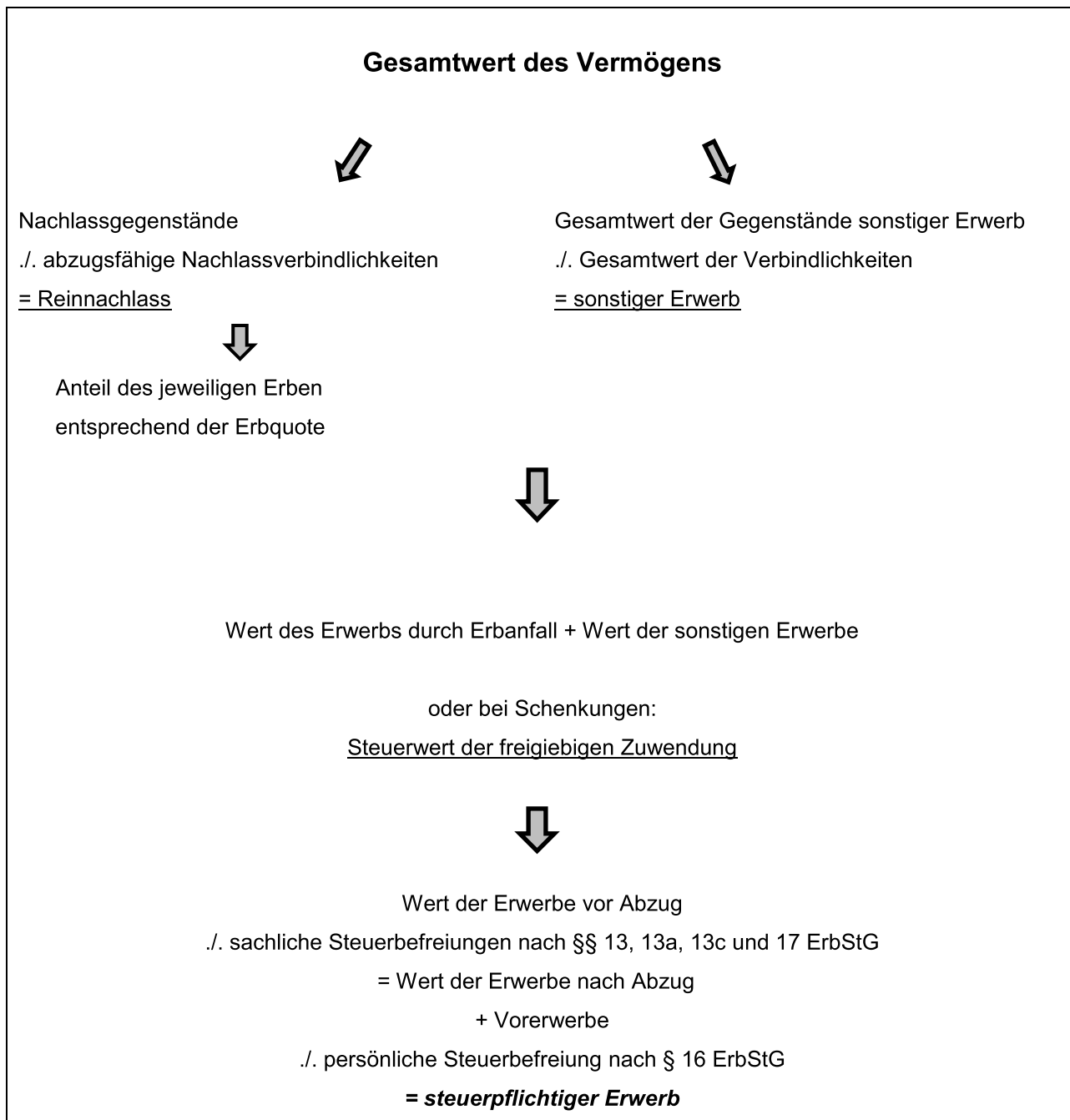
Steuersätze

Die für Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen unter Lebenden gleichermaßen geltenden Steuersätze sind in Abhängigkeit der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und der Steuerklasse des Erwerbers abgestuft (§19 ErbStG).

Steuerklassen

Unterschieden wird in Steuerklassen I, II und III je nach Verwandtschaftsverhältnis (§ 15 ErbStG).

Abb. 1 Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs



Die einzelnen Vermögensgegenstände (Land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grundvermögen, Betriebsvermögen und übriges Vermögen) werden mit dem Wert angesetzt, der sich für sie nach dem Bewertungsgesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 1. Februar 1991 (BGBl I S.230) unter Berücksichtigung späterer Änderungen ergibt.

Abb. 2 Überblick über die Steuerklassen, Freibeträge und Steuersätze

bis 2008		2009 bis 2010		ab 2011	
Steuerklasse	Verwandtschaftsverhältnis	Steuerklasse	Verwandtschaftsverhältnis	Steuerklasse	Verwandtschaftsverhältnis
I		I		I	
I/1	- Ehegatte	I/1	- Ehegatte	I/1	- Ehegatte, Lebenspartner ³⁾
I/2	- Kinder und Stiefkinder	I/2	- Kinder und Stiefkinder	I/2	- Kinder und Stiefkinder
I/3	- Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	I/3	- Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	I/3	- Kinder verstorbener (Stief-) Kinder
	- Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	I/4	- Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	I/4	- Kinder noch lebender (Stief-) Kinder
	- andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder		- andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder		- andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder
	- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern		- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern		- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern
	(nur beim Erwerb von Todes wegen)		(nur beim Erwerb von Todes wegen) ¹⁾		(nur beim Erwerb von Todes wegen)
II		II		II	
	- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern		- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern		- (Adoptiv-) Eltern und Voreltern
	(nur bei Schenkungen)		(nur bei Schenkungen)		(nur bei Schenkungen)
	- Geschwister		- Geschwister		- Geschwister
	- Nichten und Neffen		- Nichten und Neffen		- Nichten und Neffen
	- Stiefeltern		- Stiefeltern		- Stiefeltern
	- Geschiedener Ehegatte		- Geschiedener Ehegatte		- Geschiedener Ehegatte
	- Schwiegerkinder		- Schwiegerkinder		- aufgehobene Lebenspartnerschaft ³⁾
	- Schwiegereltern		- Schwiegereltern		- Schwiegerkinder
					- Schwiegereltern
III		III		III	
	- Lebenspartner	III/1	- Lebenspartner		- Übrige Erwerber und
	- Übrige Erwerber und	III/2	- Übrige Erwerber und		Zweckzuwendungen
	Zweckzuwendungen		Zweckzuwendungen		

Persönlicher Freibetrag nach § 16 ErbStG bei unbeschränkter Steuerpflicht*)

bis 2008		2009 ¹⁾ bis 2010		ab 2011	
Personenkreis	EUR	Personenkreis	EUR	Personenkreis	EUR
Ehegatte	307 000	Ehegatte	500 000	Ehegatte, Lebenspartner ³⁾	500 000
Kinder und Stiefkinder,		Kinder und Stiefkinder,		Kinder und Stiefkinder,	
Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	205 000	Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	400 000	Kinder verstorbener (Stief-) Kinder	400 000
Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	51 200	Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	200 000	Kinder noch lebender (Stief-) Kinder	200 000
andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder,		andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder,		andere Abkömmlinge der (Stief-) Kinder,	
(Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim		(Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim		(Adoptiv-) Eltern und Voreltern (nur beim	
Erwerb von Todes wegen)	51 200	Erwerb von Todes wegen)	100 000	Erwerb von Todes wegen)	100 000
(Adoptiv-) Eltern und Voreltern		(Adoptiv-) Eltern und Voreltern		(Adoptiv-) Eltern und Voreltern	
(nur bei Schenkungen), Geschwister,		(nur bei Schenkungen), Geschwister,		(nur bei Schenkungen), Geschwister,	
Nichten, Neffen, Stiefeltern,		Nichten, Neffen, Stiefeltern,		Nichten, Neffen, Stiefeltern,	
geschiedener Ehegatte,		geschiedener Ehegatte,		geschiedener Ehegatte,	
Schwiegerkinder, Schwiegereltern	10 300	Schwiegerkinder, Schwiegereltern	20 000	aufgehobene Lebenspartnerschaft ³⁾ ,	
Lebenspartner	5 200	Lebenspartner	500 000	Schwiegerkinder, Schwiegereltern	20 000
Übrige Erwerber und		Übrige Erwerber und		Übrige Erwerber und	
Zweckzuwendungen	5 200	Zweckzuwendungen	20 000	Zweckzuwendungen	20 000

*) Bei beschränkter Steuerpflicht gilt ein Freibetrag von 2.000 Euro (bis 31.12.2008: 1.100 Euro).

Besonderer Versorgungsfreibetrag nach § 17 ErbStG

bis 2008		ab 2009	
Personenkreis	EUR	Personenkreis	EUR
Ehegatte	256 000	Ehegatte, Lebenspartner	256 000
Kinder (i.S.d. §15 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG)		Kinder (i.S.d. §15 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG)	
bis zu 5 Jahren	52 000	bis zu 5 Jahren	52 000
mehr als 5 bis zu 10 Jahren	41 000	mehr als 5 bis zu 10 Jahren	41 000
mehr als 10 bis zu 15 Jahren	30 700	mehr als 10 bis zu 15 Jahren	30 700
mehr als 15 bis zu 20 Jahren	20 500	mehr als 15 bis zu 20 Jahren	20 500
mehr als 20 Jahren bis zur Vollendung		mehr als 20 Jahren bis zur Vollendung	
des 27. Lebensjahres	10 300	des 27. Lebensjahres	10 300

Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG

bis 2008		2009 ¹⁾ bis 2010		ab 2011	
Gegenstände/Personenkreis	EUR	Gegenstände/Personenkreis	EUR	Gegenstände/Personenkreis	EUR
Hausrat	41 000	Hausrat	41 000	Hausrat	41 000
Personen der Steuerklasse I		Personen der Steuerklasse I		Personen der Steuerklasse I	
andere bewegliche körperliche		andere bewegliche körperliche		andere bewegliche körperliche	
Gegenstände	10 300	Gegenstände	12 000	Gegenstände	12 000
Personen der Steuerklasse I		Personen der Steuerklasse I		Personen der Steuerklasse I	
Lebenspartner (Steuerklasse III)		Lebenspartner (Steuerklasse III)			
Hausrat und		Hausrat und		Hausrat und	
andere bewegliche körperliche	10 300	andere bewegliche körperliche	12 000	andere bewegliche körperliche	12 000
Gegenstände		Gegenstände		Gegenstände	
Personen der Steuerklassen II u. III		Personen der Steuerklassen II u. III		Personen der Steuerklassen II u. III	
(ohne Lebenspartner)		(ohne Lebenspartner)			

Steuersätze nach § 19 ErbStG

Wert des steuerpfl. Erwerbs bis einschl. ... EUR ⁴⁾	bis 2008			Wert des steuerpfl. Erwerbs bis einschl. ... EUR ⁴⁾	ab 2009 ¹⁾			ab 2010		
	Prozentsatz in der Steuerklasse				Prozentsatz in der Steuerklasse			Prozentsatz in der Steuerklasse		
	I	II	III		I	II	III	I	II ²⁾	III
52 000	7	12	17	75 000	7	30	30	7	15	30
256 000	11	17	23	300 000	11	30	30	11	20	30
512 000	15	22	29	600 000	15	30	30	15	25	30
5 113 000	19	27	35	6 000 000	19	30	30	19	30	30
12 783 000	23	32	41	13 000 000	23	50	50	23	35	50
25 565 000	27	37	47	26 000 000	27	50	50	27	40	50
über 25.565.000	30	40	50	über 26.000.000	30	50	50	30	43	50

1) Recht ab 01.01.2009 (Erbstiftungsreformgesetz - ErbStRG).

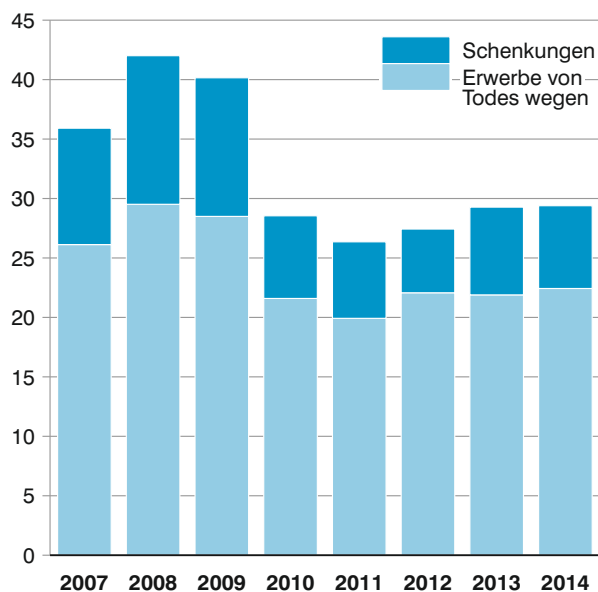
2) Recht ab 01.01.2010 (Wachstumsbeschleunigungsgesetz).

3) Recht ab 14.12.2010 (Jahressteuergesetz 2010 - JStG 2010).

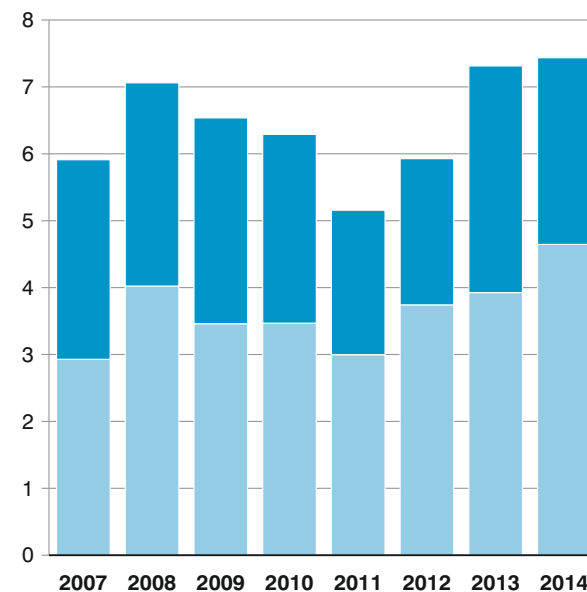
4) § 19 Abs. 3 ErbStG beinhaltet eine Härtefallregelung die besagt, dass beim Überschreiten einer Größenklasse des steuerpflichtigen Erwerbs, die Mehrsteuer auf den Mehrerwerb begrenzt wird. So wird z.B. ein steuerpflichtiger Erwerb der Steuerklasse I in Höhe von 300.800 Euro (bei Recht ab 01.01.2009) nicht zum Steuersatz von 15%, sondern bis zur Wertgrenze mit 11% versteuert. Nur der Mehrerwerb, d.h. der Betrag, der die vorhergehende Größenklasse übersteigt (800 Euro) wird mit 50% besteuert. Der Steuerzahler "spart" damit insgesamt 11.720 Euro Steuern.

Abb. 3
Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen in Bayern in den Jahren 2007 bis 2014*

Steuerfälle
in Tausend



steuerpflichtiger Erwerb
in Milliarden Euro

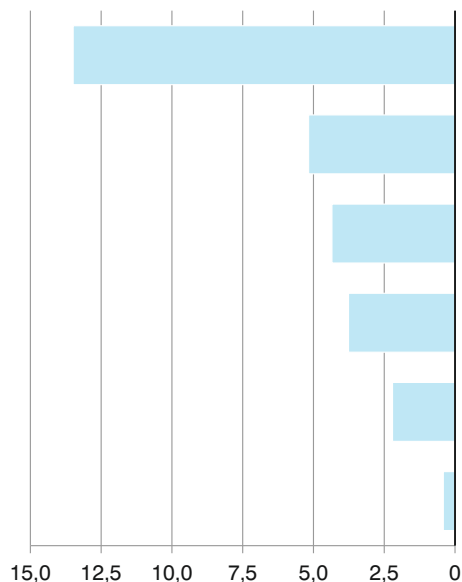


* Für detaillierte Informationen siehe Tabelle 1.

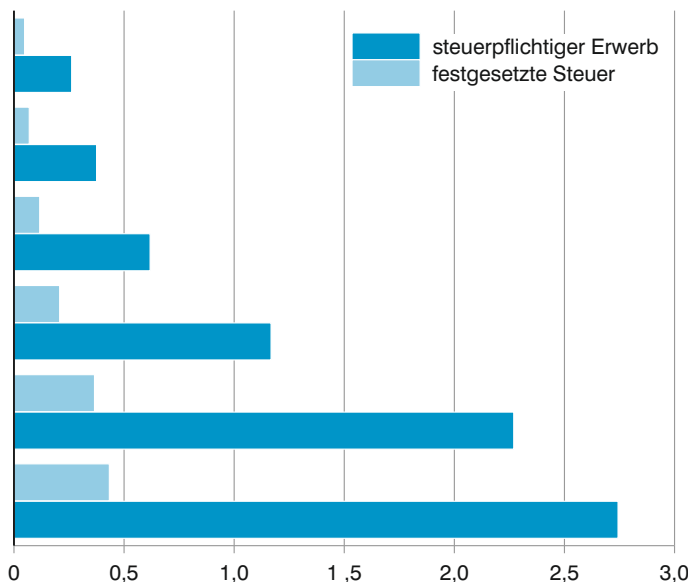
Abb. 4
Erbschaft- und Schenkungsteuerfälle, steuerpflichtiger Erwerb und festgesetzte Steuer in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs*

Steuerfälle
in Tausend

Steuerpflichtiger Erwerb in Euro



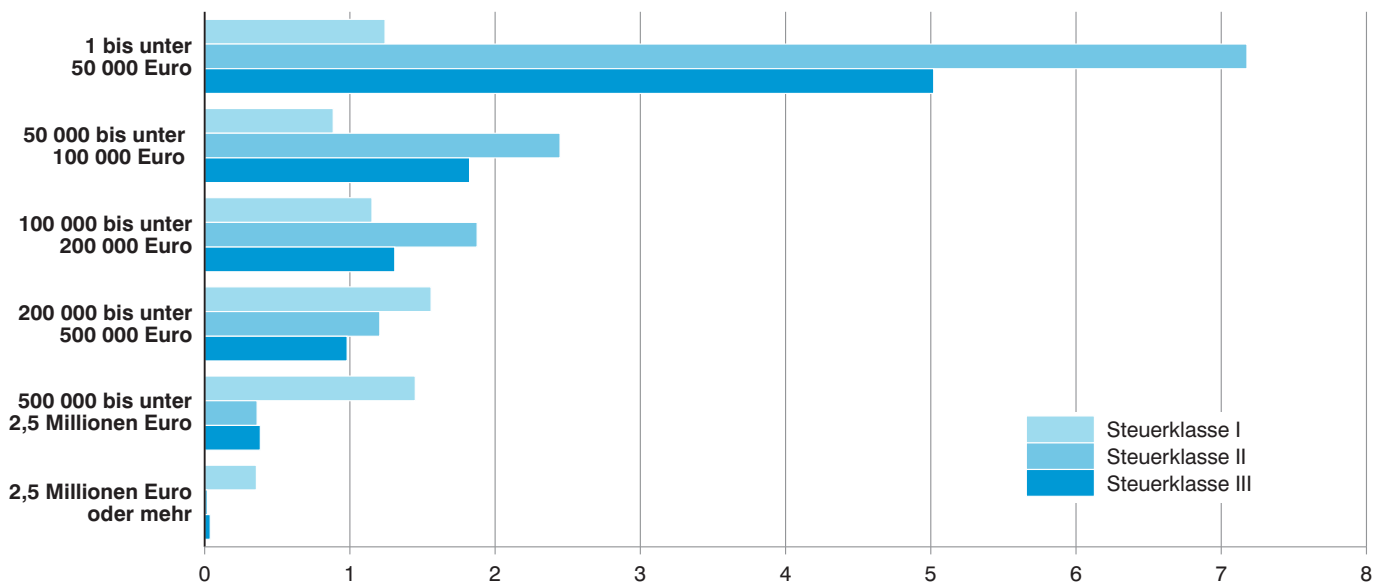
steuerpflichtiger Erwerb und festgesetzte Steuer
in Milliarden Euro



* Für detaillierte Informationen siehe Tabelle 3.

Abb. 5

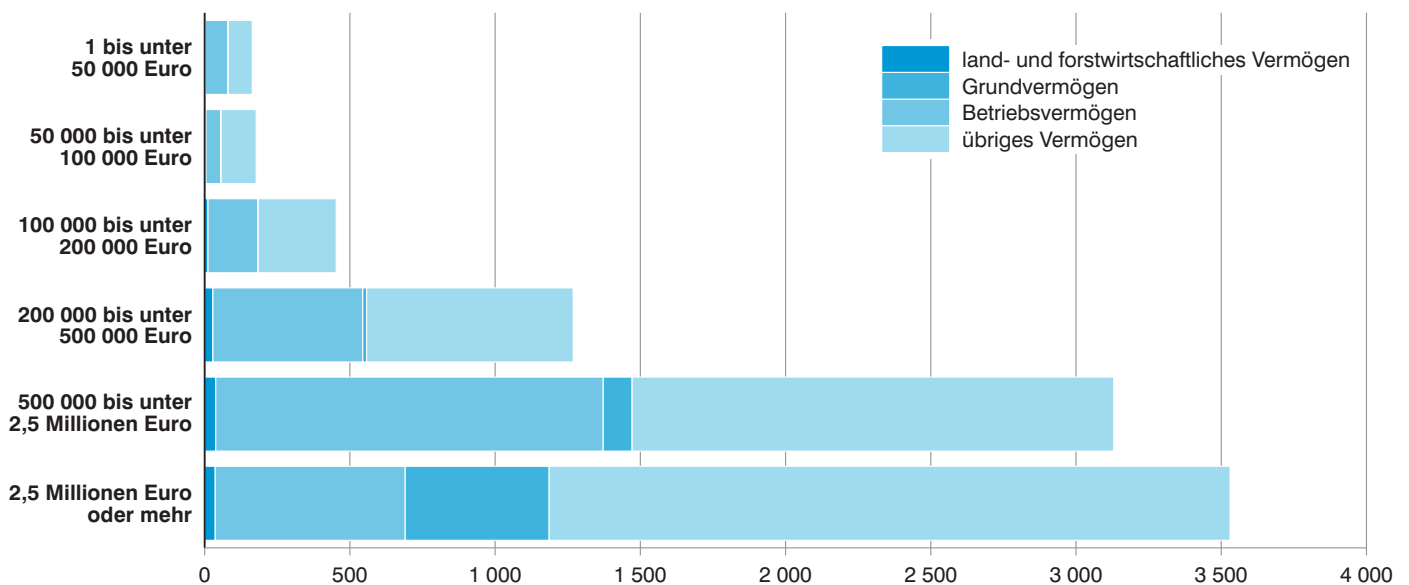
Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen*
in Tausend Steuerfällen



* Für detaillierte Informationen siehe Tabelle 5.

Abb. 6

Nachlassgegenstände in Bayern 2014 nach der Höhe des Reinnachlasses und Vermögensarten*
in Tausend Euro



* Für detaillierte Informationen siehe Tabelle 7.

Tabelle 1. Steuerpflichtige Erwerbe in Bayern nach Erwerbsart 2007-2014* (Zeitreihe)

Jahr	Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾							
	Insgesamt		Erwerb von Todes wegen			Schenkungen		
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Anteil an Insgesamt in %	Fälle	1 000 EUR	Anteil an Insgesamt in %
2007	35 914	5 910 755	26 125	2 928 423	49,5	9 789	2 982 333	50,5
2008	42 010	7 060 491	29 515	4 023 301	57,0	12 495	3 037 190	43,0
2009	40 152	6 536 435	28 496	3 460 193	52,9	11 656	3 076 243	47,1
2010	28 545	6 290 567	21 595	3 468 599	55,1	6 950	2 821 968	44,9
2011	26 356	5 156 882	19 923	2 997 096	58,1	6 433	2 159 787	41,9
2012	27 431	5 926 944	22 072	3 741 903	63,1	5 359	2 185 041	36,9
2013	29 275	7 313 111	21 895	3 925 150	53,7	7 380	3 387 961	46,3
2014	29 393	7 435 750	22 433	4 645 537	62,5	6 960	2 790 213	37,5

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

Tabelle 2. Steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014* nach Erwerbsart und der Art der Steuerpflicht

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ , Erwerbsart, Art der Steuerpflicht	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Steuerpflichtiger Erwerb (Fälle)						
Erwerb von Todes wegen						
beschränkt	86	86	4	86	86	78
unbeschränkt	22 344	22 339	1 884	22 347	22 347	22 094
Zusammen ...	22 430	22 425	1 888	22 433	22 433	22 172
Schenkung						
beschränkt	21	17	6	21	21	17
unbeschränkt	6 918	6 760	3 494	6 929	6 939	6 172
Zusammen ...	6 939	6 777	3 500	6 950	6 960	6 189
Erwerbe insgesamt						
beschränkt	107	103	10	107	107	95
unbeschränkt	29 262	29 099	5 378	29 276	29 286	28 266
Insgesamt ...	29 369	29 202	5 388	29 383	29 393	28 361
Nachrichtlich:						
Stiftungen.....	X	X	X	X	7	7
Steuerpflichtiger Erwerb (1 000 EUR)						
Erwerb von Todes wegen						
beschränkt	13 743	13 216	1 828	170	14 870	2 473
unbeschränkt	6 813 167	5 732 275	518 810	1 622 741	4 630 666	980 240
Zusammen ...	6 826 910	5 745 492	520 638	1 622 912	4 645 537	982 713
Schenkung						
beschränkt	32 652	4 562	4 782	42	9 292	801
unbeschränkt	5 760 336	1 662 259	2 189 900	1 125 471	2 780 921	257 092
Zusammen ...	5 792 989	1 666 821	2 194 683	1 125 513	2 790 213	257 892
Erwerbe insgesamt						
beschränkt	46 396	17 778	6 611	212	24 162	3 274
unbeschränkt	12 573 503	7 394 535	2 708 710	2 748 212	7 411 588	1 237 332
Insgesamt ...	12 619 899	7 412 313	2 715 321	2 748 424	7 435 750	1 240 605
Nachrichtlich:						
Stiftungen.....	X	X	X	X	7 568	1 774

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0.

2) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

Tabelle 3. Steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014* nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs, Art der Steuerpflicht und Erwerbsart

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis ... unter EUR ¹⁾	Insgesamt		davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig				beschränkt steuerpflichtig	
			Erwerb von Todes wegen		Schenkung		Erwerb von Todes wegen und Schenkung	
	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer	steuerpflichtiger Erwerb	festgesetzte Steuer

Fälle

unter 5 000	2 280	2 105	1 774	1 658	490	439	16	8
5 000 - 10 000	2 108	2 063	1 595	1 583	509	476	4	4
10 000 - 50 000	9 101	8 920	7 248	7 213	1 823	1 677	30	30
50 000 - 100 000	5 172	5 040	4 026	3 999	1 130	1 025	16	16
100 000 - 200 000	4 348	4 212	3 387	3 365	950	836	11	11
200 000 - 300 000	1 981	1 915	1 475	1 465	500	444	6	6
300 000 - 500 000	1 781	1 715	1 256	1 247	515	460	10	8
500 000 - 2,5 Mill.	2 208	2 021	1 376	1 356	818	653	14	12
2,5 Mill. - 5 Mill.	248	222	122	120	126	102	-	-
5 Mill. und mehr	166	148	88	88	78	60	-	-
Insgesamt	29 393	28 361	22 347	22 094	6 939	6 172	107	95

1 000 EUR

unter 5 000	5 734	1 125	4 463	908	1 241	214	30	3
5 000 - 10 000	15 236	2 924	11 579	2 312	3 636	611	20	1
10 000 - 50 000	241 016	44 112	192 382	37 623	47 734	6 368	900	121
50 000 - 100 000	375 130	69 359	291 960	59 110	82 150	10 148	1 021	101
100 000 - 200 000	618 176	116 835	480 760	101 013	135 829	15 613	1 587	210
200 000 - 300 000	484 876	84 640	360 439	72 176	123 063	12 312	1 374	151
300 000 - 500 000	682 599	122 793	480 854	102 569	197 998	19 769	3 746	455
500 000 - 2,5 Mill.	2 269 680	365 695	1 362 228	286 581	891 967	76 882	15 485	2 232
2,5 Mill. - 5 Mill.	868 374	118 292	421 141	78 468	447 233	39 824	-	-
5 Mill. und mehr	1 874 930	314 830	1 024 859	239 479	850 071	75 351	-	-
Insgesamt	7 435 750	1 240 605	4 630 666	980 240	2 780 921	257 092	24 162	3 274

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0.

Tabelle 4. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014* nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Erwerbsart

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Erwerbe insgesamt (Fälle)						
unter 5 000	2 262	2 260	153	2 264	2 264	2 097
5 000 - 10 000	2 104	2 099	173	2 104	2 104	2 059
10 000 - 50 000	9 070	9 047	943	9 071	9 071	8 890
50 000 - 100 000	5 153	5 139	822	5 156	5 156	5 024
100 000 - 200 000	4 330	4 315	826	4 337	4 337	4 201
200 000 - 300 000	1 972	1 961	523	1 975	1 975	1 909
300 000 - 500 000	1 769	1 751	602	1 766	1 771	1 707
500 000 - 2,5 Mill.	2 188	2 134	1 070	2 189	2 194	2 009
2,5 Mill. - 5 Mill.	248	235	154	248	248	222
5 Mill. und mehr	166	158	112	166	166	148
Insgesamt	29 262	29 099	5 378	29 276	29 286	28 266
Erwerbe insgesamt (1 000 EUR)						
unter 5 000	93 454	78 497	9 725	82 413	5 704	1 122
5 000 - 10 000	100 468	82 534	17 299	84 607	15 216	2 923
10 000 - 50 000	779 045	597 764	100 049	457 763	240 116	43 991
50 000 - 100 000	839 073	628 000	116 742	371 146	374 109	69 258
100 000 - 200 000	1 174 554	896 944	180 092	461 889	616 589	116 626
200 000 - 300 000	946 322	619 504	146 466	283 925	483 501	84 488
300 000 - 500 000	1 258 409	770 395	219 173	313 603	678 853	122 338
500 000 - 2,5 Mill.	3 515 499	1 940 612	852 481	554 117	2 254 195	363 463
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 171 206	613 185	331 323	85 314	868 374	118 292
5 Mill. und mehr	2 695 473	1 167 098	735 360	53 436	1 874 930	314 830
Insgesamt	12 573 503	7 394 535	2 708 710	2 748 212	7 411 588	1 237 332

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0.

2) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

Noch: **Tabelle 4. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014* nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Erwerbsart**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Erwerbe von Todes wegen (Fälle)								
unter 5 000	1 694	508	1 774	1 774	34	1 774	1 774	1 658
5 000 - 10 000	1 510	534	1 595	1 595	48	1 595	1 595	1 583
10 000 - 50 000	6 911	2 188	7 248	7 245	280	7 248	7 248	7 213
50 000 - 100 000	3 881	1 224	4 024	4 024	293	4 026	4 026	3 999
100 000 - 200 000	3 279	954	3 387	3 387	304	3 387	3 387	3 365
200 000 - 300 000	1 441	406	1 474	1 474	192	1 475	1 475	1 465
300 000 - 500 000	1 230	347	1 256	1 256	234	1 256	1 256	1 247
500 000 - 2,5 Mill.	1 348	421	1 376	1 374	408	1 376	1 376	1 356
2,5 Mill. - 5 Mill.	120	54	122	122	49	122	122	120
5 Mill. und mehr	85	27	88	88	42	88	88	88
Insgesamt	21 499	6 663	22 344	22 339	1 884	22 347	22 347	22 094
Erwerbe von Todes wegen (1 000 EUR)								
unter 5 000	45 789	13 593	59 383	55 175	3 100	53 722	4 463	908
5 000 - 10 000	45 702	16 846	62 548	58 727	3 446	50 523	11 579	2 312
10 000 - 50 000	386 794	106 114	492 908	457 364	17 935	282 718	192 382	37 623
50 000 - 100 000	415 429	117 085	532 514	489 293	23 002	220 302	291 960	59 110
100 000 - 200 000	662 829	141 033	803 862	716 666	39 540	275 414	480 760	101 013
200 000 - 300 000	481 914	86 895	568 809	498 073	32 119	169 894	360 439	72 176
300 000 - 500 000	575 977	106 073	682 049	613 892	51 570	184 981	480 854	102 569
500 000 - 2,5 Mill.	1 452 835	279 574	1 732 408	1 510 864	163 644	312 864	1 362 228	286 581
2,5 Mill. - 5 Mill.	431 916	85 474	517 389	415 623	46 073	42 205	421 141	78 468
5 Mill. und mehr	1 095 038	266 258	1 361 296	916 599	138 382	30 117	1 024 859	239 479
Insgesamt	5 594 222	1 218 945	6 813 167	5 732 275	518 810	1 622 741	4 630 666	980 240

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

Noch: **Tabelle 4. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014* nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Erwerbsart**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Schenkungen (Fälle)						
unter 5 000	488	486	119	490	490	439
5 000 - 10 000	509	504	125	509	509	476
10 000 - 50 000	1 822	1 802	663	1 823	1 823	1 677
50 000 - 100 000	1 129	1 115	529	1 130	1 130	1 025
100 000 - 200 000	943	928	522	950	950	836
200 000 - 300 000	498	487	331	500	500	444
300 000 - 500 000	513	495	368	510	515	460
500 000 - 2,5 Mill.	812	760	662	813	818	653
2,5 Mill. - 5 Mill.	126	113	105	126	126	102
5 Mill. und mehr	78	70	70	78	78	60
Insgesamt	6 918	6 760	3 494	6 929	6 939	6 172

Schenkungen (1 000 EUR)						
unter 5 000	34 072	23 322	6 625	28 692	1 241	214
5 000 - 10 000	37 920	23 808	13 853	34 083	3 636	611
10 000 - 50 000	286 137	140 400	82 114	175 044	47 734	6 368
50 000 - 100 000	306 559	138 707	93 741	150 843	82 150	10 148
100 000 - 200 000	370 692	180 279	140 552	186 475	135 829	15 613
200 000 - 300 000	377 512	121 431	114 348	114 030	123 063	12 312
300 000 - 500 000	576 360	156 503	167 604	128 622	197 998	19 769
500 000 - 2,5 Mill.	1 783 090	429 748	688 837	241 253	891 967	76 882
2,5 Mill. - 5 Mill.	653 817	197 562	285 250	43 109	447 233	39 824
5 Mill. und mehr	1 334 177	250 499	596 978	23 319	850 071	75 351
Insgesamt	5 760 336	1 662 259	2 189 900	1 125 471	2 780 921	257 092

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13c ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

Tabelle 5. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Bayern 2014* nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs, Steuerklassen und Erwerbsart

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		
Steuerpflichtiger Erwerb							
Erwerbe insgesamt (Fälle)							
unter 5 000	2 264	133	7	85	41	1 216	915
5 000 - 10 000	2 104	162	8	91	63	1 094	848
10 000 - 50 000	9 071	947	50	692	205	4 867	3 257
50 000 - 100 000	5 156	885	67	632	186	2 447	1 824
100 000 - 200 000	4 337	1 152	95	907	150	1 876	1 309
200 000 - 300 000	1 975	733	68	598	67	702	540
300 000 - 500 000	1 771	826	76	688	62	504	441
500 000 - 2,5 Mill.	2 194	1 450	188	1 170	92	361	383
2,5 Mill. - 5 Mill.	248	214	28	183	3	10	24
5 Mill. und mehr	166	142	13	120	9	10	14
Insgesamt	29 286	6 644	600	5 166	878	13 087	9 555
Steuerpflichtiger Erwerb							
Erwerbe insgesamt (1 000 EUR)							
unter 5 000	5 704	341	25	219	97	3 112	2 251
5 000 - 10 000	15 216	1 178	50	665	464	7 983	6 054
10 000 - 50 000	240 116	27 565	1 363	20 083	6 119	127 741	84 811
50 000 - 100 000	374 109	65 975	5 084	47 054	13 837	176 007	132 127
100 000 - 200 000	616 589	166 870	14 399	131 303	21 168	263 830	185 890
200 000 - 300 000	483 501	180 064	16 459	146 731	16 874	171 441	131 997
300 000 - 500 000	678 853	318 547	28 968	265 900	23 679	190 994	169 312
500 000 - 2,5 Mill.	2 254 195	1 594 926	208 920	1 291 389	94 617	321 932	337 337
2,5 Mill. - 5 Mill.	868 374	753 426	100 958	641 801	10 667	34 304	80 644
5 Mill. und mehr	1 874 930	1 674 951	158 445	1 444 321	72 185	90 622	109 358
Insgesamt	7 411 588	4 783 842	534 670	3 989 465	259 707	1 387 965	1 239 781
Festgesetzte Steuer							
Erwerbe insgesamt (1 000 EUR)							
unter 5 000	1 122	21	2	13	7	467	634
5 000 - 10 000	2 923	73	3	37	32	1 199	1 652
10 000 - 50 000	43 991	1 620	88	1 125	407	18 786	23 585
50 000 - 100 000	69 258	4 916	438	3 412	1 067	28 368	35 974
100 000 - 200 000	116 626	14 472	1 404	10 973	2 095	50 281	51 873
200 000 - 300 000	84 488	15 422	1 559	12 192	1 671	32 403	36 663
300 000 - 500 000	122 338	35 582	3 739	28 756	3 087	41 867	44 889
500 000 - 2,5 Mill.	363 463	195 144	29 262	153 027	12 854	81 669	86 650
2,5 Mill. - 5 Mill.	118 292	91 305	16 498	72 781	2 027	10 093	16 894
5 Mill. und mehr	314 830	258 023	39 792	201 628	16 603	23 233	33 574
Insgesamt	1 237 332	616 577	92 785	483 943	39 850	288 367	332 387

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Ehegatten, Lebenspartner.

3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder.

4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen.

5) Eltern und Voreltern, soweit sie nicht zur Steuerklasse I gehören (bei Schenkungen); Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften.

6) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

Noch: **Tabelle 5. Unbeschränkt steuerpflichtige des steuerpflichtigen Erwerbs,**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		

Steuerpflichtiger Erwerb
Erwerbe von Todes wegen (Fälle)

unter 5 000	1 774	60	3	42	15	994	720
5 000 - 10 000	1 595	73	.	39	.	.	.
10 000 - 50 000	7 248	472	31	288	153	4 081	2 695
50 000 - 100 000	4 026	456	40	285	131	2 075	1 495
100 000 - 200 000	3 387	620	61	442	117	1 651	1 116
200 000 - 300 000	1 475	398	42	305	51	618	459
300 000 - 500 000	1 256	444	49	352	43	453	359
500 000 - 2,5 Mill.	1 376	768	122	588	58	300	308
2,5 Mill. - 5 Mill.	122	102	.	.	3	.	.
5 Mill. und mehr	88	79	13	.	.	5	.
Insgesamt	22 347	3 472	381	2 480	611	11 088	7 787

Steuerpflichtiger Erwerb
Erwerbe von Todes wegen (1 000 EUR)

unter 5 000	4 463	173	10	124	38	2 529	1 761
5 000 - 10 000	11 579	534	.	287	.	.	.
10 000 - 50 000	192 382	13 915	868	8 446	4 600	107 969	70 499
50 000 - 100 000	291 960	33 481	3 000	21 035	9 445	149 658	108 821
100 000 - 200 000	480 760	89 966	9 314	63 629	17 022	231 921	158 874
200 000 - 300 000	360 439	98 015	10 088	75 406	12 520	150 712	111 712
300 000 - 500 000	480 854	171 230	18 712	136 226	16 292	171 506	138 119
500 000 - 2,5 Mill.	1 362 228	825 251	135 339	636 117	53 796	265 307	271 670
2,5 Mill. - 5 Mill.	421 141	353 939	.	.	10 667	.	.
5 Mill. und mehr	1 024 859	926 577	158 445	.	.	51 604	.
Insgesamt	4 630 666	2 513 079	401 359	1 926 225	185 495	1 167 899	949 688

Festgesetzte Steuer
Erwerbe von Todes wegen (1 000 EUR)

unter 5 000	908	11	1	8	3	379	518
5 000 - 10 000	2 312	35	.	18	.	.	.
10 000 - 50 000	37 623	946	60	570	317	16 117	20 560
50 000 - 100 000	59 110	2 804	267	1 738	798	24 740	31 567
100 000 - 200 000	101 013	9 437	988	6 652	1 796	45 253	46 324
200 000 - 300 000	72 176	10 218	1 101	7 820	1 297	29 247	32 712
300 000 - 500 000	102 569	23 460	2 739	18 479	2 241	39 391	39 719
500 000 - 2,5 Mill.	286 581	137 838	23 908	104 816	9 114	73 141	75 602
2,5 Mill. - 5 Mill.	78 468	60 112	.	.	2 027	.	.
5 Mill. und mehr	239 479	203 626	39 792	.	.	16 728	.
Insgesamt	980 240	448 487	80 389	336 486	31 612	254 938	276 816

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro.

2) Ehegatten, Lebenspartner.

3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder.

4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern.

5) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften.

6) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

**Erwerbe in Bayern 2014* nach der Höhe
Steuerklassen und Erwerbsart**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		
Steuerpflichtiger Erwerb Schenkungen (Fälle)							
unter 5 000	490	73	4	43	26	222	195
5 000 - 10 000	509	89	.	52	.	.	.
10 000 - 50 000	1 823	475	19	404	52	786	562
50 000 - 100 000	1 130	429	27	347	55	372	329
100 000 - 200 000	950	532	34	465	33	225	193
200 000 - 300 000	500	335	26	293	16	84	81
300 000 - 500 000	515	382	27	336	19	51	82
500 000 - 2,5 Mill.	818	682	66	582	34	61	75
2,5 Mill. - 5 Mill.	126	112	.	.	.	.	.
5 Mill. und mehr	78	63	.	.	.	5	.
Insgesamt	6 939	3 172	219	2 686	267	1 999	1 768

**Steuerpflichtiger Erwerb
Schenkungen (1 000 EUR)**

unter 5 000	1 241	168	15	95	59	583	490
5 000 - 10 000	3 636	644	.	378	.	.	.
10 000 - 50 000	47 734	13 650	495	11 636	1 519	19 772	14 312
50 000 - 100 000	82 150	32 495	2 084	26 019	4 392	26 350	23 305
100 000 - 200 000	135 829	76 904	5 085	67 674	4 146	31 909	27 016
200 000 - 300 000	123 063	82 049	6 370	71 325	4 354	20 729	20 285
300 000 - 500 000	197 998	147 317	10 255	129 674	7 387	19 488	31 194
500 000 - 2,5 Mill.	891 967	769 675	73 581	655 273	40 821	56 625	65 667
2,5 Mill. - 5 Mill.	447 233	399 487	.	.	.	.	.
5 Mill. und mehr	850 071	748 374	.	.	.	39 018	.
Insgesamt	2 780 921	2 270 763	133 311	2 063 240	74 212	220 066	290 093

**Festgesetzte Steuer
Schenkungen (1000 EUR)**

unter 5 000	214	10	1	5	4	89	115
5 000 - 10 000	611	37	.	19	.	.	.
10 000 - 50 000	6 368	674	29	555	90	2 670	3 024
50 000 - 100 000	10 148	2 112	171	1 673	268	3 629	4 407
100 000 - 200 000	15 613	5 035	416	4 320	299	5 028	5 549
200 000 - 300 000	12 312	5 204	458	4 371	375	3 156	3 952
300 000 - 500 000	19 769	12 123	1 000	10 277	846	2 476	5 170
500 000 - 2,5 Mill.	76 882	57 306	5 355	48 211	3 740	8 528	11 048
2,5 Mill. - 5 Mill.	39 824	31 193	.	.	.	.	.
5 Mill. und mehr	75 351	54 396	.	.	.	6 505	.
Insgesamt	257 092	168 091	12 396	147 458	8 237	33 430	55 571

Tabelle 6. Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben in Bayern 2014*

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbe insgesamt		Erwerbe von Todes wegen		Schenkungen	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs						
Anteiliger Wert der Nachlassgegenstände (Wert > 0) /						
Steuerwert des übertragenen Vermögens (Wert > 0).....	25 303	12 659 462	18 384	6 891 420	6 919	5 768 041
Anteiliger Wert der Nachlassgegenstände (Wert <= 0) /						
Steuerwert des übertragenen Vermögens (Wert <= 0).....	23	-	4	-	19	-
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen.....	2 998	110 558	2 683	79 871	315	30 687
Grundvermögen.....	13 721	2 983 687	11 295	2 176 559	2 426	807 128
Betriebsvermögen (Wert > 0).....	1 133	3 238 551	770	582 583	363	2 655 968
Betriebsvermögen (Wert <= 0).....	101	- 1 276	94	- 1 276	7	-
Übriges Vermögen.....	22 503	6 327 940	18 183	4 053 682	4 320	2 274 258
darunter: Anteile an Kapitalgesellschaften.....	632	2 033 377	422	541 525	210	1 491 853
Bankguthaben	19 057	1 898 773	17 897	1 686 345	1 160	212 428
Anteiliger Wert der Nachlassverbindlichkeiten	X	X	18 520	1 283 217	X	X
Allein zu tragende Nachlassverbindlichkeiten.....	X	X	3 569	13 981	X	X
Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall (Wert > 0) /						
Steuerwert der freigebigen Zuwendung (Wert > 0).....	25 157	11 360 678	18 239	5 600 342	6 918	5 760 336
Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall (Wert <= 0) /						
Steuerwert der freigebigen Zuwendung (Wert <= 0).....	3 280	- 6 120	3 260	- 6 120	20	-
Wert der sonstigen Erwerbe.....	X	X	6 663	1 218 945	X	X
Gesamtwert der Gegenstände	X	X	6 502	1 364 149	X	X
Gesamtwert der Verbindlichkeiten	X	X	1 268	145 205	X	X
Gesamtwert der Erwerbe vor Abzug (Wert > 0)	29 248	12 573 780	22 330	6 813 444	6 918	5 760 336
Gesamtwert der Erwerbe vor Abzug (Wert < 0)	14	- 277	14	- 277	-	-
abzüglich:						
Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG.....	6 216	143 237	6 113	140 671	103	2 566
Steuerbegünstigungen nach § 13 a ErbStG.....	2 749	4 548 802	2 109	738 814	640	3 809 988
Freibetragsanteil / Verschonungsabschlag nach § 13 a ErbStG	2 719	4 516 922	2 107	724 835	612	3 792 087
Abschlag / Abzugsbetrag gemäß § 13 a Abs. 2 ErbStG	2 273	31 880	1 921	13 979	352	17 901
Freibetrag nach § 13 c ErbStG	3 848	100 381	3 107	69 227	741	31 154
Zugewinnausgleichsforderung § 5 ErbStG.....	X	X	91	55 990	X	X
Freibetrag nach § 17 ErbStG.....	X	X	392	61 105	X	X
Summe der abzugsfähigen Nutzungs- u. Duldungsaufgaben.....	X	X	X	X	1 652	246 819
Abzugsfähige Erwerbsnebenkosten einschl. Steuerberatkungskosten.....	X	X	X	X	2 228	7 849
DBA-Vermögen	16	15 084	16	15 084	-	-
Gesamtwert der Erwerbe nach Abzug (Wert > 0)	29 075	7 395 299	22 315	5 733 040	6 760	1 662 259
Gesamtwert der Erwerbe nach Abzug (Wert < 0)	24	- 764	24	- 764	-	-
zuzüglich:						
Gesamtwert der Vorerwerbe § 14 ErbStG.....	5 378	2 708 710	1 884	518 810	3 494	2 189 900
Von Dritten zu übernehmende Steuer.....	X	X	X	X	790	54 824
abzüglich:						
Freibetrag nach § 16 ErbStG.....	29 276	2 748 212	22 347	1 622 741	6 929	1 125 471
Steuerpflichtiger Erwerb (abgerundet).....	29 286	7 411 588	22 347	4 630 666	6 939	2 780 921
Steuerfestsetzung						
Tatsächlich festgesetzte Steuer.....	28 266	1 237 332	22 094	980 240	6 172	257 092
und zwar:						
Regelsteuerfestsetzung.....	29 286	1 668 724	22 347	1 066 718	6 939	602 006
Steuer nach § 19 Abs. 3 ErbStG.....	29 286	1 650 332	22 347	1 055 866	6 939	594 466
Entlastungsbetrag nach § 19 a ErbStG	107	1 428	74	355	33	1 073
Abzugsfähige Steuer für Vorerwerbe § 14 ErbStG	3 849	417 084	1 069	65 267	2 780	351 818
Ausländische Steuer	188	10 770	167	9 748	21	1 022

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

**Tabelle 7. Nachlassgegenstände nach Vermögensarten, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
in Bayern 2014* nach der Höhe des Reinnachlasses**

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Reinnachlass (Fälle)							
unter 5 000	267	45	107	18	239	353	439
5 000 - 10 000	66	16	.	.	60	61	66
10 000 - 50 000	1 135	141	.	.	1 095	1 106	1 135
50 000 - 100 000	1 612	194	661	19	1 574	1 584	1 612
100 000 - 200 000	2 374	383	1 370	49	2 325	2 334	2 374
200 000 - 300 000	1 398	248	974	43	1 376	1 383	1 398
300 000 - 500 000	1 797	318	1 377	107	1 775	1 774	1 797
500 000 - 2,5 Mill.	2 891	459	2 419	379	2 877	2 856	2 891
2,5 Mill. - 5 Mill.	183	32	158	47	179	182	183
5 Mill. und mehr	103	28	94	56	103	103	103
Insgesamt	11 826	1 864	7 486	728	11 603	11 736	11 998
Reinnachlass (1 000 EUR)							
unter 5 000	77 330	544	54 917	565	21 304	104 565	- 27 236
5 000 - 10 000	7 609	165	.	.	3 316	7 104	505
10 000 - 50 000	78 864	1 932	.	.	57 791	41 611	37 254
50 000 - 100 000	177 341	4 370	52 077	245	120 649	57 492	119 849
100 000 - 200 000	452 967	11 538	170 845	2 065	268 519	107 191	345 776
200 000 - 300 000	427 686	10 796	171 112	4 995	240 783	83 988	343 698
300 000 - 500 000	841 085	17 487	345 010	8 154	470 434	134 254	706 831
500 000 - 2,5 Mill.	3 130 136	38 099	1 334 123	99 436	1 658 477	397 204	2 732 931
2,5 Mill. - 5 Mill.	709 651	3 665	279 933	61 614	364 439	103 367	606 283
5 Mill. und mehr	2 820 801	32 649	374 256	433 927	1 979 969	610 066	2 210 735
Insgesamt	8 723 470	121 245	2 805 461	611 082	5 185 682	1 646 844	7 076 626

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein, als die Anzahl der Fälle beim Gesamtwert der Nachlassgegenstände.

**Tabelle 8. Nachlassgegenstände nach
in Bayern 2014* nach der Höhe**

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		
Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2009 (Fälle)							
unter 5 000	14	.	.	-	13	24	27
5 000 - 10 000	.	.	.	.	.	.	.
10 000 - 50 000	.	.	10	.	.	.	.
50 000 - 100 000	35	4	14	-	34	35	35
100 000 - 200 000	54	18	31	3	53	53	54
200 000 - 300 000	39	18	27	5	39	39	39
300 000 - 500 000	54	.	40	.	54	54	54
500 000 - 2,5 Mill.	104	28	83	25	102	103	104
2,5 Mill. - 5 Mill.	6	.	.	.	6	6	6
5 Mill. und mehr	3	-	.	.	.	3	3
Insgesamt	344	104	219	43	337	352	357
Steuerentstehungsjahr 2010 und 2011 (Fälle)							
unter 5 000	74	25	44	9	65	83	105
5 000 - 10 000	.	7	.	.	.	.	.
10 000 - 50 000	.	70	.	.	.	.	.
50 000 - 100 000	214	85	143	7	204	210	214
100 000 - 200 000	364	155	264	12	356	351	364
200 000 - 300 000	208	75	170	12	204	205	208
300 000 - 500 000	317	103	268	32	311	311	317
500 000 - 2,5 Mill.	574	150	516	125	570	566	574
2,5 Mill. - 5 Mill.	43	7	37	13	42	43	43
5 Mill. und mehr	31	11	30	19	31	31	31
Insgesamt	1 994	688	1 552	232	1 938	1 963	2 025
Steuerentstehungsjahr 2012 (Fälle)							
unter 5 000	56	7	21	6	50	78	97
5 000 - 10 000	11	.	.	-	10	9	11
10 000 - 50 000	176	29	74	3	170	173	176
50 000 - 100 000	299	46	.	.	284	289	299
100 000 - 200 000	467	88	328	16	451	465	467
200 000 - 300 000	315	.	249	.	309	312	315
300 000 - 500 000	377	65	308	26	365	370	377
500 000 - 2,5 Mill.	750	119	661	94	748	737	750
2,5 Mill. - 5 Mill.	48	.	45	.	47	48	48
5 Mill. und mehr	28	6	25	15	28	28	28
Insgesamt	2 527	425	1 893	186	2 462	2 509	2 568

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

Vermögensarten, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahr

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 2013 (Fälle)

unter 5 000	105	8	32	3	95	139	170
5 000 - 10 000	36	5	7	-	32	33	36
10 000 - 50 000	608	.	131	.	591	593	608
50 000 - 100 000	865	54	286	8	854	854	865
100 000 - 200 000	1 267	107	654	15	1 246	1 247	1 267
200 000 - 300 000	712	90	462	15	701	704	712
300 000 - 500 000	915	116	678	42	911	907	915
500 000 - 2,5 Mill.	1 268	141	1 025	127	1 262	1 256	1 268
2,5 Mill. - 5 Mill.	79	13	65	17	77	78	79
5 Mill. und mehr	38	.	34	.	38	38	38
Insgesamt	5 893	569	3 374	248	5 807	5 849	5 958

Steuerentstehungsjahr 2014 (Fälle)

unter 5 000	18	.	.	-	16	29	40
5 000 - 10 000	6	.	-	-	.	6	6
10 000 - 50 000	160	5	.	.	158	155	160
50 000 - 100 000	199	5	.	.	198	196	199
100 000 - 200 000	222	15	93	3	219	218	222
200 000 - 300 000	124	.	66	.	123	123	124
300 000 - 500 000	134	.	83	.	134	132	134
500 000 - 2,5 Mill.	195	21	134	8	195	194	195
2,5 Mill. - 5 Mill.	7	.	.	.	7	7	7
5 Mill. und mehr	3	.	.	.	.	3	3
Insgesamt	1 068	78	448	19	1 059	1 063	1 090

Noch: **Tabelle 8. Nachlassgegenstände nach in Bayern 2014* nach der Höhe**

Reinnclass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnclass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2009 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	1 467	.	.	-	458	2 140	- 673
5 000 - 10 000	.	.	.	.	.	.	.
10 000 - 50 000	.	.	269	.	.	.	.
50 000 - 100 000	4 133	83	1 107	-	2 943	1 471	2 662
100 000 - 200 000	12 227	927	4 157	- 16	7 160	4 568	7 659
200 000 - 300 000	13 479	1 007	4 810	897	6 765	4 194	9 285
300 000 - 500 000	24 036	.	10 265	.	13 191	2 630	21 406
500 000 - 2,5 Mill.	114 400	2 204	35 820	7 135	69 241	18 824	95 576
2,5 Mill. - 5 Mill.	23 005	.	.	.	9 267	2 587	20 418
5 Mill. und mehr	98 074	-	.	.	.	4 863	93 211
Insgesamt	293 293	4 700	66 942	102 424	119 226	42 643	250 649

Steuerentstehungsjahr 2010 und 2011 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	44 010	175	43 812	- 5 233	5 256	62 428	- 18 418
5 000 - 10 000	.	84	.	.	.	.	.
10 000 - 50 000	.	954	.	.	.	.	.
50 000 - 100 000	25 861	1 505	12 024	286	12 046	9 783	16 078
100 000 - 200 000	74 909	5 088	33 558	273	35 989	21 380	53 528
200 000 - 300 000	67 791	3 986	29 359	2 775	31 671	16 127	51 664
300 000 - 500 000	159 583	5 645	71 989	2 919	79 031	34 679	124 904
500 000 - 2,5 Mill.	695 313	10 537	341 662	46 265	296 849	118 689	576 624
2,5 Mill. - 5 Mill.	178 346	1 073	79 048	20 641	77 584	36 236	142 111
5 Mill. und mehr	559 117	17 828	178 961	111 360	250 968	183 716	375 401
Insgesamt	1 819 024	46 877	795 955	179 292	796 901	492 186	1 326 838

Steuerentstehungsjahr 2012 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	8 328	32	4 521	- 51	3 825	9 611	- 1 283
5 000 - 10 000	5 369	.	.	-	1 793	5 294	76
10 000 - 50 000	14 896	429	4 239	14	10 214	9 069	5 827
50 000 - 100 000	35 601	1 589	.	.	20 287	13 247	22 354
100 000 - 200 000	96 514	2 159	43 655	1 580	49 119	27 173	69 341
200 000 - 300 000	97 930	.	44 263	.	51 374	20 586	77 344
300 000 - 500 000	189 633	4 120	83 776	2 544	99 193	42 236	147 397
500 000 - 2,5 Mill.	829 494	14 380	388 466	19 815	406 832	106 224	723 269
2,5 Mill. - 5 Mill.	185 231	.	71 615	.	94 415	25 792	159 439
5 Mill. und mehr	570 868	11 836	56 910	128 718	373 405	26 633	544 235
Insgesamt	2 033 863	38 668	714 735	170 003	1 110 458	285 864	1 747 999

* Enthalten sind nur erstmalige Festsetzungen des jeweiligen Festsetzungsjahres.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächnisse).

**Vermögensarten, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahr**

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 2013 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	22 344	332	5 547	5 849	10 617	27 733	- 5 390
5 000 - 10 000	1 318	38	374	-	907	1 049	270
10 000 - 50 000	39 585	.	8 514	.	30 707	19 545	20 039
50 000 - 100 000	91 639	1 139	21 774	- 53	68 780	27 839	63 801
100 000 - 200 000	230 541	3 251	78 978	200	148 111	47 900	182 641
200 000 - 300 000	212 781	3 413	82 399	976	125 992	38 504	174 277
300 000 - 500 000	410 154	6 453	161 086	2 337	240 279	49 736	360 418
500 000 - 2,5 Mill.	1 308 513	9 938	518 858	24 737	754 980	135 283	1 173 230
2,5 Mill. - 5 Mill.	296 702	421	110 371	18 207	167 703	35 438	261 264
5 Mill. und mehr	1 413 515	.	132 287	.	1 176 594	392 871	1 020 644
Insgesamt	4 027 091	28 323	1 120 186	153 913	2 724 669	775 898	3 251 194

Steuerentstehungsjahr 2014 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	1 181	.	.	-	1 148	2 653	- 1 472
5 000 - 10 000	144	.	-	-	.	94	50
10 000 - 50 000	8 597	23	.	.	7 895	3 151	5 446
50 000 - 100 000	20 106	54	.	.	16 593	5 153	14 953
100 000 - 200 000	38 777	112	10 498	28	28 139	6 169	32 608
200 000 - 300 000	35 705	.	10 281	.	24 980	4 577	31 128
300 000 - 500 000	57 679	.	17 894	.	38 740	4 974	52 706
500 000 - 2,5 Mill.	182 416	1 039	49 317	1 484	130 575	18 184	164 231
2,5 Mill. - 5 Mill.	26 367	.	.	.	15 471	3 315	23 052
5 Mill. und mehr	179 227	.	.	.	.	1 983	177 244
Insgesamt	550 199	2 677	107 643	5 451	434 428	50 253	499 946

Tabelle 9. Nachlassgegenstände nach Vermögensarten, in Bayern in den Festsetzungsjahren 2007 bis 2014* nach der Höhe

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2009 (Fälle)

unter 5 000	1 462	.	.	100	1 377	2 460	2 545
5 000 - 10 000	585	48	.	.	.	537	585
10 000 - 50 000	8 297	608	2 596	73	8 030	8 068	8 297
50 000 - 100 000	8 733	720	.	.	8 534	8 516	8 733
100 000 - 200 000	10 477	1 137	6 036	287	10 291	10 252	10 477
200 000 - 300 000	6 936	.	4 703	.	6 846	6 844	6 936
300 000 - 500 000	7 209	.	5 403	.	7 147	7 116	7 209
500 000 - 2,5 Mill.	8 538	1 117	7 090	1 402	8 470	8 449	8 538
2,5 Mill. - 5 Mill.	497	63	411	197	492	493	497
5 Mill. und mehr	245	.	.	.	.	242	245
Insgesamt	52 979	5 569	31 069	3 090	51 994	52 977	54 062

Steuerentstehungsjahr 2010 und 2011 (Fälle)

unter 5 000	491	58	162	27	442	679	800
5 000 - 10 000	115	.	.	.	107	107	115
10 000 - 50 000	2 227	195	614	17	2 157	2 169	2 227
50 000 - 100 000	3 166	265	1 295	37	3 072	3 109	3 166
100 000 - 200 000	4 374	492	2 477	79	4 300	4 310	4 374
200 000 - 300 000	2 618	338	1 713	78	2 596	2 581	2 618
300 000 - 500 000	3 009	440	2 283	147	2 972	2 965	3 009
500 000 - 2,5 Mill.	4 390	671	3 713	570	4 363	4 351	4 390
2,5 Mill. - 5 Mill.	276	.	.	.	274	274	276
5 Mill. und mehr	148	26	130	86	147	146	148
Insgesamt	20 814	2 525	12 646	1 119	20 430	20 691	21 123

Steuerentstehungsjahr 2012 (Fälle)

unter 5 000	211	21	62	12	186	266	329
5 000 - 10 000	46	5	17	-	44	41	46
10 000 - 50 000	994	64	240	7	973	979	994
50 000 - 100 000	1 494	131	573	8	1 449	1 457	1 494
100 000 - 200 000	2 050	226	1 132	32	2 015	2 025	2 050
200 000 - 300 000	1 227	155	802	31	1 210	1 209	1 227
300 000 - 500 000	1 433	216	1 066	63	1 415	1 420	1 433
500 000 - 2,5 Mill.	1 994	303	1 648	221	1 987	1 979	1 994
2,5 Mill. - 5 Mill.	128	20	114	30	127	128	128
5 Mill. und mehr	56	10	50	25	56	56	56
Insgesamt	9 633	1 151	5 704	429	9 462	9 560	9 751

* Enthalten ist das Gesamtvolumen an vererbtem Vermögen seit dem Festsetzungsjahr 2007 unter Berücksichtigung der Änderungsfestsetzungen.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse).

2) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

**Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahr**

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ²⁾				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 2013 (Fälle)

unter 5 000	128	8	38	3	115	182	222
5 000 - 10 000	44	6	8	-	40	41	44
10 000 - 50 000	785	26	.	.	768	766	785
50 000 - 100 000	1 105	63	.	.	1 092	1 090	1 105
100 000 - 200 000	1 585	137	794	18	1 564	1 562	1 585
200 000 - 300 000	853	99	528	17	839	844	853
300 000 - 500 000	1 055	135	764	44	1 049	1 046	1 055
500 000 - 2,5 Mill.	1 446	161	1 154	133	1 440	1 432	1 446
2,5 Mill. - 5 Mill.	92	14	76	18	90	91	92
5 Mill. und mehr	44	10	40	22	44	44	44
Insgesamt	7 137	659	3 886	267	7 041	7 098	7 231

Steuerentstehungsjahr 2014 (Fälle)

unter 5 000	18	.	.	-	16	29	40
5 000 - 10 000	6	.	-	-	.	6	6
10 000 - 50 000	160	5	.	.	158	155	160
50 000 - 100 000	199	5	.	.	198	196	199
100 000 - 200 000	222	15	93	3	219	218	222
200 000 - 300 000	124	.	66	.	123	123	124
300 000 - 500 000	134	.	83	.	134	132	134
500 000 - 2,5 Mill.	195	21	134	8	195	194	195
2,5 Mill. - 5 Mill.	7	.	.	.	7	7	7
5 Mill. und mehr	3	.	.	.	.	3	3
Insgesamt	1 068	78	448	19	1 059	1 063	1 090

Insgesamt (Fälle)

unter 5 000	2 310	270	773	142	2 136	3 616	3 936
5 000 - 10 000	796	68	196	8	760	732	796
10 000 - 50 000	12 463	898	3 609	101	12 086	12 137	12 463
50 000 - 100 000	14 697	1 184	6 237	153	14 345	14 368	14 697
100 000 - 200 000	18 708	2 007	10 532	419	18 389	18 367	18 708
200 000 - 300 000	11 758	1 366	7 812	396	11 614	11 601	11 758
300 000 - 500 000	12 840	1 705	9 599	776	12 717	12 679	12 840
500 000 - 2,5 Mill.	16 563	2 273	13 739	2 334	16 455	16 405	16 563
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 000	130	836	322	990	993	1 000
5 Mill. und mehr	496	81	420	273	494	491	496
Insgesamt	91 631	9 982	53 753	4 924	89 986	91 389	93 257

**Noch: Tabelle 9. Nachlassgegenstände nach Vermögensarten,
in Bayern in den Festsetzungsjahren 2007 bis 2014* nach der Höhe**

Reinnclass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnclass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 1996 bis 2009 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	269 029	.	.	- 6 363	140 828	391 363	- 122 334
5 000 - 10 000	29 107	336	.	.	.	24 723	4 384
10 000 - 50 000	521 294	6 838	141 636	1 691	371 129	267 009	254 285
50 000 - 100 000	946 754	11 483	.	.	649 534	303 109	643 645
100 000 - 200 000	1 988 737	24 529	641 662	13 530	1 309 015	476 985	1 511 753
200 000 - 300 000	2 072 938	.	708 687	.	1 321 012	368 284	1 704 654
300 000 - 500 000	3 288 450	.	1 206 409	.	1 978 970	497 770	2 790 678
500 000 - 2,5 Mill.	9 016 218	69 185	3 443 504	478 613	5 024 896	1 321 865	7 694 347
2,5 Mill. - 5 Mill.	2 079 982	5 784	655 844	257 836	1 160 518	394 514	1 685 445
5 Mill. und mehr	4 867 332	.	.	.	.	808 509	4 058 859
Insgesamt	25 079 841	187 698	7 712 828	2 013 020	15 166 196	4 854 130	20 225 716

Steuerentstehungsjahr 2010 und 2011 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	219 121	373	111 044	55 179	52 525	316 532	- 97 412
5 000 - 10 000	7 026	.	.	.	4 672	6 153	873
10 000 - 50 000	163 507	2 380	45 560	322	115 244	89 921	73 586
50 000 - 100 000	341 728	5 242	101 705	808	233 973	107 455	234 273
100 000 - 200 000	830 400	14 093	301 937	3 240	511 130	194 214	636 186
200 000 - 300 000	766 861	16 152	285 399	6 605	458 705	123 579	643 282
300 000 - 500 000	1 369 238	28 213	558 072	10 398	772 555	190 169	1 179 069
500 000 - 2,5 Mill.	4 683 690	60 981	1 971 887	162 475	2 488 348	598 280	4 085 411
2,5 Mill. - 5 Mill.	1 092 267	.	.	.	606 215	155 664	936 603
5 Mill. und mehr	2 699 301	18 400	591 928	666 106	1 422 867	479 073	2 220 228
Insgesamt	12 173 138	150 077	4 350 575	1 006 251	6 666 236	2 261 040	9 912 099

Steuerentstehungsjahr 2012 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	30 425	550	14 138	- 292	16 030	39 065	- 8 639
5 000 - 10 000	6 682	16	4 203	-	2 464	6 352	330
10 000 - 50 000	69 427	847	14 523	20	54 037	36 196	33 231
50 000 - 100 000	157 750	2 974	43 532	24	111 220	46 210	111 540
100 000 - 200 000	388 442	6 517	139 726	1 793	240 405	91 037	297 405
200 000 - 300 000	361 795	7 096	135 115	2 819	216 764	59 772	302 023
300 000 - 500 000	677 680	12 706	283 337	5 872	375 765	115 369	562 311
500 000 - 2,5 Mill.	2 110 214	35 175	844 210	73 380	1 157 449	274 048	1 836 165
2,5 Mill. - 5 Mill.	498 901	5 064	180 754	26 866	286 218	68 858	430 044
5 Mill. und mehr	927 757	12 070	153 863	185 361	576 464	98 287	829 471
Insgesamt	5 229 073	83 014	1 813 400	295 843	3 036 817	835 194	4 393 880

* Enthalten ist das Gesamtvolumen an vererbtem Vermögen seit dem Festsetzungsjahr 2007 unter Berücksichtigung der Änderungsfestsetzungen.

1) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächnisse).

**Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass
des Reinnachlasses und Steuerentstehungsjahr**

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten				Nachlass- verbindlichkeiten	Reinnachlass
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Steuerentstehungsjahr 2013 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	23 453	332	6 030	5 849	11 243	29 167	- 5 714
5 000 - 10 000	1 614	45	374	-	1 195	1 287	327
10 000 - 50 000	50 754	378	.	.	40 668	24 799	25 955
50 000 - 100 000	114 935	1 175	.	.	87 853	33 680	81 255
100 000 - 200 000	285 640	4 130	94 526	179	186 805	56 973	228 667
200 000 - 300 000	250 815	4 650	92 411	995	152 758	42 566	208 248
300 000 - 500 000	470 328	8 232	181 145	2 368	278 582	55 050	415 277
500 000 - 2,5 Mill.	1 477 284	11 775	568 571	25 119	871 818	142 694	1 334 590
2,5 Mill. - 5 Mill.	335 662	655	120 026	18 901	196 080	36 051	299 611
5 Mill. und mehr	1 479 904	2 974	150 538	102 180	1 224 212	397 168	1 082 736
Insgesamt	4 490 388	34 348	1 249 273	155 553	3 051 214	819 435	3 670 953

Steuerentstehungsjahr 2014 (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	1 181	.	.	-	1 148	2 653	- 1 472
5 000 - 10 000	144	.	-	-	.	94	50
10 000 - 50 000	8 597	23	.	.	7 895	3 151	5 446
50 000 - 100 000	20 106	54	.	.	16 593	5 153	14 953
100 000 - 200 000	38 777	112	10 498	28	28 139	6 169	32 608
200 000 - 300 000	35 705	.	10 281	.	24 980	4 577	31 128
300 000 - 500 000	57 679	.	17 894	.	38 740	4 974	52 706
500 000 - 2,5 Mill.	182 416	1 039	49 317	1 484	130 575	18 184	164 231
2,5 Mill. - 5 Mill.	26 367	.	.	.	15 471	3 315	23 052
5 Mill. und mehr	179 227	.	.	.	.	1 983	177 244
Insgesamt	550 199	2 677	107 643	5 451	434 428	50 253	499 946

Insgesamt (Beträge in 1 000 EUR)

unter 5 000	543 209	5 046	262 018	54 372	221 773	778 779	- 235 570
5 000 - 10 000	44 573	490	17 010	- 153	27 226	38 608	5 964
10 000 - 50 000	813 579	10 467	212 086	2 053	588 973	421 076	392 502
50 000 - 100 000	1 581 274	20 928	458 695	2 476	1 099 174	495 608	1 085 666
100 000 - 200 000	3 531 995	49 381	1 188 348	18 770	2 275 494	825 378	2 706 618
200 000 - 300 000	3 488 114	51 046	1 231 894	30 943	2 174 220	598 778	2 889 336
300 000 - 500 000	5 863 375	82 953	2 246 857	88 951	3 444 613	863 331	5 000 041
500 000 - 2,5 Mill.	17 469 822	178 155	6 877 489	741 071	9 673 087	2 355 071	15 114 745
2,5 Mill. - 5 Mill.	4 033 178	15 663	1 347 693	405 319	2 264 502	658 401	3 374 754
5 Mill. und mehr	10 153 520	43 686	1 391 628	2 132 315	6 585 828	1 785 020	8 368 537
Insgesamt	47 522 639	457 814	15 233 719	3 476 118	28 354 889	8 820 051	38 702 593

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

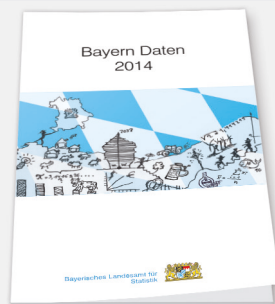
Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | CD-ROM (PDF) 12,00 € | Buch+CD-ROM 46,00 €



Bayern Daten 2014

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de